



# KATHLEEN SCHILLING

**Listenplatz: 03**

**Alter: 46**

**Beruf: Kauffrau i.EH.**

Hallo liebe Neuhäuserinnen und Neuhäuser,

ich möchte mich kurz vorstellen. Mein Name ist Kathleen Schilling, einige kennen mich vielleicht noch unter dem Namen Spechtmeyer. Meine 46 Lebensjahre habe ich hier in Neuhaus (Oste) gewohnt, gelebt und auch einige Jahre im Brauhaus/Café „Alt Neuhaus“ gearbeitet. Glücklich und auch ein bisschen stolz macht mich, dass auch schon meine Großeltern hier gelebt haben und meine Eltern, Geschwister und selbst die nächste Generation unserer Familie hier ihr Leben verbringen.

Traditionen und Gewohnheiten sind mir und euch sehr wichtig, geben sie doch Sicherheit und ein gutes Gefühl. Aber ein Dorf muss in Bewegung bleiben, damit es für seine Bewohner und Besucher attraktiv bleibt.

Ich möchte nicht nur mein privates Umfeld bunt und lebendig gestalten, sondern auch Neuhaus ein zeitgemäßes Gesicht geben. Es gibt viele Flächen, die sinnvoll bepflanzt oder anderweitig ökologisch genutzt werden können.

Wichtig ist mir auch ein gutes Miteinander. Es ist immer besser miteinander zu reden, als übereinander. Das hat mir unter anderem meine langjährige Berufserfahrung als Kauffrau im Einzelhandel gezeigt. Ich bin alleinerziehende Mutter von zwei Teenagern, wobei meine Tochter mittlerweile in einem Kinderhaus wohnt, da sie sehr viel Förderung und spezielle Aufmerksamkeit benötigt. Ich habe einiges an Erfahrungen mit unterschiedlichsten sozialen Hilfeeinrichtungen gemacht und möchte diese nutzen um euch, egal ob Jung oder Alt, in verschiedenen Lebenssituationen zu unterstützen.

Ich bin sicher mit den BFN und euch in eine gute Zukunft starten zu können.



## **UDO MIERTSCH**

**Bürgermeisterkandidat der „Bürger für Neuhaus“**

**Listenplatz: 01**

**Alter: 55**

**Beruf: Maurermeister i.R.**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Die meisten Neuhäuser werden mich kennen, sei es als selbständiger Maurermeister, Präsident des Schützenvereins oder als Mitinhaber der Festhalle oder alles zusammen.

Ich habe fast mein ganzes Leben in Neuhaus gewohnt und nachdem ich mein Baugeschäft aus gesundheitlichen Gründen schließen mußte, habe ich mich entschlossen politisch aktiv zu werden.

Ich habe mich hierbei bewusst für die BfN entschieden, da ich hier junge, innovative Menschen um mich habe, die in Neuhaus viel bewegen wollen und sicherlich auch können. Viele von ihnen sind schon in unseren Vereinen aktiv. Sei es im Sport-, Wasserski-, Angel-, Barkassen-, oder wie ich im Schützenverein.

Ich möchte mit dafür sorgen, dass der Gemeinderat ein echter Rat wird in dem sich beraten wird ohne vorgefertigte Beschlüsse. Den Mitbürgern soll viel mehr Gelegenheit gegeben werden, mit uns zu sprechen. Nicht in der sterilen Atmosphäre einer Einwohnerfragestunde sondern in regelmäßigen Abständen an wechselnden Plätzen in unserem schönen Ort. Sei es bei Bratwurst und Bier am Hafen oder bei einem gemeinsamen Spaziergang z.B. am Uhlenkamp.

Natürlich können wir nicht jedem gerecht werden allerdings verspreche ich, dass wir durch ein neues Miteinander und Füreinander ein neues Bild formen werden, bei dem wir die Neuhäuser Bürger mitnehmen werden.



# TINO VÖGTEL

**Listenplatz: 06**

**Alter: 30**

**Beruf: Bankkaufmann**

Liebe Mitbürger\*innen,

mein Name ist Tino Vögtel. Ich bin 30 Jahre jung und habe diese 30 Jahre auch in Neuhaus verbracht. Nachdem ich 2010 meine Ausbildung bei der Kreissparkasse begann, bin ich inzwischen im fusionierten Hause der Weser-Elbe Sparkasse in der Innenrevision tätig. Das Arbeiten mit Zahlen, Finanzen, gepaart mit rechtlichen Hintergründen macht mir Spaß und liegt mir.

Ich verbinde durch die ganzen hier verbrachten tollen Jahre viel mit diesem charmanten Ort. So geht es nicht nur mir: Viele junge Leute wollen Häuser kaufen, neu bauen und sich hier fest niederlassen. Es liegt nun auch an unserer Generation diesen Ort über die Arbeit des Gemeinderates zu dem Ort zu machen, in dem die Bürger\*innen auch die nächsten Jahre leben wollen. Sofern uns und mir das Vertrauen geschenkt wird, freue ich mich auf die kommenden Aufgaben.



# LARS KOHNERT

**Listenplatz: 10**

**Alter: 36**

**Beruf: Rechtsanwalt**

Liebe Mitbürger,

Ich bin 36 Jahre alt und habe meinen Lebensmittelpunkt nach seit März 2015 nach Neuhaus verlegt. Grund hierfür war vor allem meine Verlobte, Silka Schlichting, die den Familienbetrieb ULEX gemeinsam mit ihrer Schwester in 9. Generation hier in Neuhaus fortführen wird.

Die Freundlichkeit, Hilfsbereitschaft und Offenheit, die mir dabei in Neuhaus zuteilwurde, hat mich stets begeistert und meine Entscheidung bestätigt, hier endgültig sesshaft zu werden.

Inzwischen bin angekommen. Gemeinsam mit unserem Sohn Theo sind wir fester Bestandteil der Neuhäuser Gemeinde und somit ist es an der Zeit, etwas an die Neuhäuser zurückzugeben.

Für Neuhaus wünsche ich mir in Zukunft mehr Miteinander!

Ich möchte den Neuhäusern helfen, ihre individuellen Stärken auch für die Gemeinschaft und für den Ort einzusetzen, so dass alle davon profitieren. Deshalb bin ich derzeit mit weiteren Mitstreitern bemüht, einen "Bürgerverein" zu gründen, welcher zum einen Anlaufpunkt für alle Mitbürger werden soll. Zum anderen soll der Verein im Schulterschluss mit dem neuen Gemeinderat Projekte für den Ort erarbeiten und helfen, diese umzusetzen. Meine Vision für Neuhaus ist somit eine stärkere Gemeinschaft, deren Mitglieder willens sind, unseren schönen Ort noch schöner zu gestalten und dabei gern bereit sind, selbst mit Hand anzulegen.

Da dieses Ziel auch eine progressive Ratsarbeit erfordert, bei der neue Ideen gedacht und neue Wege beschritten werden, ist es für mich aus meiner Zielsetzung heraus nur konsequent, sich auch in diesem Bereich zu engagieren. Durch meine Tätigkeit als Rechtsanwalt würde ich den Rat sicher nicht nur in Rechtsfragen unterstützen können. Denn es gilt vor allem, die Neuhäuser Bürger aktiv mit einzubeziehen und mit transparenter Ratsarbeit das Engagement im Ort zu fördern. Hierzu will ich mit Rat und Tat beitragen.



# HENDRIK MAHLER

**Listenplatz: 04**

**Alter: 34**

**Beruf: Industriekaufmann**

Liebe Mitbürger,

ich wohne fast mein ganzes Leben, was mittlerweile schon fast 35 Jahre lang ist, in diesem schönen Flecken. Ich bin gelernter Industriekaufmann, arbeite in Cuxhaven in einer kaufmännischen Abteilung und habe dort unterschiedliche Bereiche ausgefüllt.

Wie heißt es so schön, wer rastet, der rostet. Seit nun fast 5 Jahren engagiere ich mich im aktuellen Rat. Die Arbeit im Rat hat mir eigentlich immer sehr viel Spaß gemacht.

Zu dieser Wahl trete ich nun mit dieser Bürgerliste an, um meine Ratsarbeit fortsetzen zu können und den parteipolitischen Zwängen zu entgehen, welche dem Ort meiner Ansicht nach aktuell im Wege stehen.

Aus dem Grund freue ich mich, dass ich Gleichgesinnte gefunden habe, die dieselben Probleme erkannt haben und diese ändern wollen.

Wir müssen wieder ein größeres Miteinander fördern um diesen wunderschönen Ort weiterzuentwickeln. Dies kann nicht nur mit 11 Personen im Rat geschehen. Allerdings kann mit den richtigen 11 Menschen, das richtige angestoßen und mit Unterstützung von euch vieles umgesetzt werden. Aus diesem Grund freue ich mich auf diese Wahl und schaue der Zukunft positiv entgegen.



# RICHARD SCHUSTER

**Listenplatz: 08**

**Alter: 34**

**Beruf: Lehrer**

Liebe Neuhäuser,

mein Name ist Richard Schuster und ich wohne nun seit zwei Jahren endlich in unserem schönen Ort. „Endlich“ deswegen, da meine Verbindung zu Neuhaus schon viele Jahre besteht. Da ich als in der Wingst aufwuchs, war ich als Kind und Jugendlicher noch immer auf das Fahrrad angewiesen, um viele meiner Freunde hier zu besuchen, im Ostesee zu baden oder zu angeln.

Als ich 2019 mein Lehramtsstudium abschloss, stand bereits lange fest, dass ich dahin zurückkehren würde, wo ich mich immer am meisten Zuhause gefühlt hatte: Neuhaus an der Oste.

Wenn ich heute beim Spaziergehen so manches Mal einfach stehenbleiben und zu lächeln beginne, liegt das daran, dass ich merke, die richtige Entscheidung getroffen zu haben. Ich fühle mich hier im Ort und mit den Menschen einfach wohl.

Für unsere Liste mache ich Fotos, Videos und grafische Arbeiten. Es sind die Dinge, die ich gut kann und einbringen möchte. Das spart Kosten, da wir nicht die finanziellen Mittel haben, die große Parteien ihren kommunalen Listen im Wahlkampf ermöglichen.

Der Vergleich zu Neuhaus als Kommune ist naheliegend. Das Potenzial vor Ort zu nutzen, anstatt es teuer einzukaufen, ist mir ein besonderes Anliegen.

Als ausgebildeter Geograph habe ich mich umfassend mit der Entwicklung ländlicher Räume befasst. Dieses Wissen möchte ich gerne langfristig zur Verfügung stellen, um Neuhaus für die Zukunft gut aufzustellen. Dazu gehört für mich zum einen ein politischer Rahmen, der Möglichkeiten schafft, aber auch die Zivilgesellschaft, die diese annimmt und nutzt. Neben meiner Kandidatur auf der Bürgerliste, gehöre daher auch der Gruppe an, die den neuen „Bürgerverein“ gründen möchte.

Mir liegt dieser Ort sehr am Herzen und ich möchte ihn zusammen mit Euch und unserer Bürgerliste erhalten, damit auch in 20 Jahren die Kinder von heute noch gerne zurück nach Hause kommen. Ein Gemeinderat, der das schaffen will, muss verstehen, dass die Experten für Neuhaus die Neuhäuser Bürger selbst sind. Deshalb ist es für mich, der gerade erst zurückgekehrt ist, besonders wichtig, mit Euch allen ins Gespräch zu kommen. Ich freue mich sehr darauf!





## **LENA SCHUSTER**

**Listenplatz: 09**

**Alter: 28**

**Beruf: Lehrerin i.V.**

Liebes Neuhaus!

Ich bin Lena Schuster und wohne erst seit Kurzem hier. Eigentlich komme ich aus Heidelberg, habe meine Liebe für den Norden jedoch schon früh entdeckt. Zusammen mit meinem Mann, der hier in der Wingst aufgewachsen ist, beschloss ich, nach unserem Studium in Dresden (wieder) hier her zu ziehen. Ich kann nur sagen: Das war die absolut richtige Entscheidung! Nicht nur der Traum erfüllte sich, die Stadt hinter mir zu lassen und aufs Land zu ziehen, vielmehr fand ich in Neuhaus den Ort, den ich zu meiner neuen Heimat machen möchte, da die Menschen mich hier so herzlich in Empfang nahmen, als würde ich schon immer hier leben. Ich arbeite seit diesem Schuljahr in Cadenberge an der Oberschule am Dobrock als Lehrerin und habe im Februar dort auch mein Referendariat begonnen. Durch den direkten Kontakt zu Kindern und Jugendlichen sowie deren Eltern bin ich nah an einer Zielgruppe, die auch für Neuhaus relevant ist und in Zukunft noch an Bedeutung gewinnen wird. Lebensnahe Angebote zu schaffen, damit der Ort für junge Familien noch interessanter und lebenswerter wird, sehe ich als bedeutsam an und möchte mich dafür einsetzen.

Ich bin Hobby-Imkerin, habe den Bundesfischereischein und beschäftige mich bereits seit vielen Jahren mit dem Thema Natur- und Umweltschutz. Auch hier möchte ich meine Expertise einbringen. Das „grüne“ Themen wichtig sind, ist allen klar. Wichtig ist mir nur dabei, dass diese auch mit Augenmaß angesprochen und umgesetzt werden, damit es nicht zu Verdruss und Ablehnung kommt. Übergreifende Maßnahmen, wie die Erhöhung des Spritpreises, treffen Menschen in ländlichen Gebieten deutlich härter als Menschen, die in Städten leben. Auch dafür bedarf es das Gespräch mit den Menschen vor Ort, um gemeinsam Wege zu finden, die wir gerne und vor allem gemeinsam gehen.

Zusammen mit Lars, Richard und anderen Neuhäusern bin ich in die Gründung des „Bürgervereins“ involviert.



# PETER ROEBEN

**Listenplatz: 07**

**Alter: 25**

**Beruf: Steuerassistent**

Liebe Mitbürger,

mein Name ist Peter Roeben und ich bin 25 Jahre alt. Ich bin in Neuhaus aufgewachsen und habe, mit Ausnahme meines abgeschlossenen Studiums an der Uni Hamburg, meinen Lebensmittelpunkt im Ort. Beruflich bin ich derzeit in einer mittelständischen Steuerberatungsgesellschaft tätig.

In meiner Freizeit verbringe ich gerne Zeit in der Natur, sei es auf der Jagd, beim Imkern oder beim Angeln. Bei letztgenanntem bin ich außerdem im Vorstand des Angelsportvereins Neuhaus (Oste) tätig. Des Weiteren treibe ich gerne Sport, neben wechselnden Aktivitäten sind hier hauptsächlich Wakeboarden und Fußballspielen zu nennen.

Für Neuhaus wünsche ich mir ein aktives Miteinander von Bürgern, Vereinen und Rat, um den Ort gemeinsam attraktiv zu gestalten. Dabei sind ökologische und ökonomische Ziele wichtig, um Neuhaus fit für die Zukunft zu machen. Details zu den gemeinsamen Zielen der BfN folgen im weiteren Verlauf.

Ich bin froh mit den BfN Mitstreiter und Freunde an meiner Seite zu haben, denen unabhängig von parteipolitischen Belangen das Wohlergehen des Ortes und der hier lebenden Bürger am Herzen liegt. Für die kommende Wahlperiode würde ich mich freuen meine Expertise in die Ratsarbeit einbringen zu dürfen und blicke mit Freude auf die kommenden Ereignisse.





# DÖRTE SCHUBERT

**Listenplatz: 11**

**Alter: 66**

**Beruf: Dpil. Soziologin / Redakteurin i.R.**

Liebe Mitbürger,

ich bin Dörte Schubert und wohne seit Ende der 70er Jahre des vorigen Jahrhunderts in Neuhaus. 1979 ist unsere Wohngemeinschaft hier im ehemaligen Amtsgericht eingezogen, zunächst in die Zellen des früheren Knasts, eine Dusche hinter Gittern für 15 Leute. Ich saß im früheren Aktenraum und habe Soziologie studiert.

Danach habe ich in Essen bei der WAZ eine journalistische Ausbildung abgeschlossen, dann bei der ZEIT in Hamburg und schließlich ein Vierteljahrhundert in der Politikredaktion der Nordsee-Zeitung in Bremerhaven gearbeitet.

In all den Jahren haben mich Freunde und Kollegen immer wieder gefragt: warum ziehst du nicht um, ist doch ein elendig langer Weg zum Job? Und ich dann immer: nicht für eine Million, geht einfach nichts über Neuhaus.

Jedem, der mich dann besucht hat, kam sofort die Einsicht: stimmt. Neuhaus an der Oste ist die Perle der norddeutschen Tiefebene. Und, Leute, wir sollten alles tun, um diese Perle zu erhalten und wieder zum Glänzen zu bringen. Also: an mir soll's nicht liegen.

So viele Menschen sind gerade ratlos angesichts der politischen Lage: „Was soll man machen? Achsel Zucken und Netflix gucken“ sagen sie sich. Aber Nicht mit diesen Neuhäusern!

Endlich gibt es hier junge, engagierte Frauen und Männer, die sich für die Gemeinde einsetzen wollen. Frauen und Männer, die die öden parteipolitischen Differenzen, die alten Seilschaften und dummen Kungeleien vergessen wollen. Frauen und Männer, die ihre Freizeit für die Niederungen der Kommunalpolitik opfern werden. Die sich um Schlaglöcher, Bürgersteige, Parks, Neu- und Altbauten, Neu- und Altbürger kümmern.

Mensch, wo gibt's das denn wohl sonst?



# OLIVER MARKS

**Listenplatz: 05**

**Alter: 29**

**Beruf: Betriebsprüfer FA.**

Liebe Mitbürger,

mein Name ist Oliver Marks und ich bin 29 Jahre alt. Als gebürtiger Neuhäuser kann ich mir keinen anderen Ort zum Leben vorstellen und habe daher hier im letzten Jahr mit meiner Freundin auch ein Haus gekauft und renoviert.

Beruflich bin ich seit nunmehr 10 Jahren in der Finanzverwaltung, genauer gesagt im Finanzamt Cuxhaven beschäftigt. Mittlerweile als Betriebsprüfer im Außendienst.

Sport und Ehrenamt bestimmen einen großen Teil meiner Freizeit. Wer mich kennt, weiß, dass ich gerne „was um die Ohren habe“: so zählen Wasserski, Fußball, Tischtennis, Badminton und das Schießen zu meinen Hobbys.

Den meisten dieser Aktivitäten gehe ich seit mehr als 20 Jahren nach. Hierdurch bin ich in gewisser Weise in Vereinsstrukturen groß geworden und engagiere mich seit Jahren ehrenamtlich in diversen Vereinen.

So habe ich im Schützenverein drei Jahre lang die Jungschützen betreut und bin seit nunmehr acht Jahren 1. Vorsitzender des Wasserskivereins. Seit gut zwei Jahren bin ich auch 1. Vorsitzender des TSV.

In diesen Jahren der Vorstandstätigkeit konnte ich erleben, wie viel man in einer Gemeinschaft, in der alle an einem Strang ziehen, erreichen kann. Elementar hierfür ist und waren immer eine gute Kommunikation und ein reger Austausch. Dies wünsche ich mir auch für unseren schönen Flecken. Unser Ziel ist es, den Dialog zu fördern und somit ein neues Gemeinschaftsgefühl für uns alle zu schaffen.



# **DOMINIK KURSCHAT**

**Listenplatz: 02**

**Alter: 38**

**Beruf: IT-Systemadministrator**

Liebe Mitbürger,

ich wohne seit wunderbaren 38 Jahren in Neuhaus, inzwischen gemeinsam mit meiner Lebensgefährtin und meinen Kindern (5 Jahre / 7 Monate) am schönen Schleusenplatz. Hier verbringe ich viel Zeit beim Renovieren meines Hauses. Auch am Ostesee trifft man mich oft.

Wir haben uns bewusst entschieden, hier zu bleiben. Denn Neuhaus bietet einiges, was andere Orte nicht haben. Mit der Brauerei/ Schnapsbrennerei, 2 Häfen, der Wasserskianlage, dem Adventuregolfplatz und dem historischen Ortskern sind nur ein paar der Besonderheiten genannt, die den Ort einmalig machen. Deshalb ist es mir wichtig, dass wir uns darauf konzentrieren, was wir haben und was uns besonders macht.

Durch meine jahrelange Arbeit in der IT-Abteilung des Landkreises kam ich immer wieder mit der Politik in Berührung, sodass ich mich dazu entschied, mich hier im Ort politisch zu engagieren. Bei meinen Besuchen der Ratssitzungen bekam ich als Gast das Gefühl, dass ein Zusammenspiel von Ratsarbeit und Dorfgemeinschaft als nicht notwendig angesehen wird. Aber gerade dieses Zusammenspiel ist wichtig und notwendig, da der Rat die Bürger vertritt.

Es wurde gesagt, der Ort braucht junge Leute, die sich engagieren. Aber sie müssen auf einer bestimmten Liste stehen, sonst wird das nichts. Man könne doch nicht ohne Partei antreten. Doch man kann! Und ich freue mich, in der Bürgerliste eine Heimat für meine politische Arbeit gefunden zu haben. Hier bin ich auf motivierte und kompetente Mitstreiter getroffen, die etwas bewegen wollen. Innovation, Meinungs austausch aber auch Kompromissbereitschaft sind dabei wichtige Grundpfeiler, die wir zur Grundlage unserer Ratsarbeit machen wollen.

Mein Ziel ist es, eine bürgernahe und offene Ratspolitik zu gestalten und ein Zusammenwachsen von Politik und Bürgerengagement zu ermöglichen. Ich merke in vielen Gesprächen, dass sich viele Bürger engagieren möchten, es gilt jetzt diese Kräfte freizusetzen und gemeinsam unsere Zukunft zu formen. Ich hoffe, dass uns bei der Wahl das Vertrauen geschenkt wird und wir mit Ihrer Mithilfe, sei es durch Vorschläge, Ideen oder einfach mit Ihrer Wählerstimme, den Ort noch besser machen können.